

Vorbeurteilung KW Sanna-Mündung im Fachbereich Raumordnung

Grundbewertung

Tabelle 1: Zusammenfassung der Einstufung der Kriterien des Fachbereiches Raumordnung

Kriterien	Punkte	Wertungs- anteile korrigiert	Wertungs- punkte	Kommentare
	1 bis 5	0 bis 100%	0 bis 5	
Örtliche Raumordnung	1,0	22%	0,22	Einbeziehung der Wehrfläche und des Pfadfinderlagers als Baulandähnliche Sonderfläche.
Direktnutzungen an Fließgewässern	4,0	16%	0,63	Wie in der Eigeneinschätzung.
Regionale u. überregionale Infrastruktureinrichtungen	n.a.	0%	0,00	-
Landwirtschaft	3,0	7%	0,22	Wie in der Eigeneinschätzung.
Forstwirtschaft	n.a.	0%	0,00	-
Kulturgüter	3,0	7%	0,22	Im Bereich des nicht genau quantifizierbaren Rückstaubereichs kann die Lourdeskapelle beim ehemaligen Pestfriedhof betroffen sein.
Tourismus	2,7	16%	0,43	Temporäre Beeinträchtigungen des Oberinntal Radweges und der Via Claudia Augusta über die Sannabrücke.
Rohstoffvorkommen	n.a.	0%	0,00	-
Regionalwirtschaft	1,0	16%	0,16	Wie in der Eigeneinschätzung.
Volkswirtschaft	1,0	16%	0,16	Wie in der Eigeneinschätzung.
Summe			2,04	

Die **Grundbewertung** ergibt 2,04 Punkte.

Klimaschutzbonus

Der Bonus wird aus dem Einreichprojekt übernommen und beträgt 0,03 Punkte.

Beurteilungsergebnis

Bewertungsbereiche inkl. Klimaschutzbonus:

< 1,8 = „unattraktiv“

1,8 – 3,5 = „bedingt attraktiv“ (gelb)

> 3,5 = „attraktiv“ (grün)

Für den Fachbereich Raumordnung beträgt die Gesamtpunktezahl 2,07 womit das gegenständliche Projekt noch im „bedingt attraktiven“ Bereich liegt. Dies ist „systembedingt“, vor allem durch die geringe Punkteanzahl für die Kriterien Regionalwirtschaft und Volkswirtschaft.